



**Fachforum**  
***Kunsthandel der Moderne in Berlin. Quellen, Forschung, Perspektiven***  
**Berlinische Galerie, 23.11.2018**

**Programm**

09:30 Registrierung und Kaffee

10:00 Begrüßung – Dr. Thomas Köhler, Direktor der Berlinischen Galerie

Einführung in das Fachforum Kunsthandel der Moderne in Berlin –  
Dr. Wolfgang Schöddert, wiss. Mitarbeiter für Provenienzforschung, Berlinische  
Galerie, Künstler\*innen-Archive

**Quellen**

Die Sammlung, Erschließung und Bereitstellung von Dokumenten und  
Informationen aus den Geschäftszusammenhängen des Kunsthandels der  
Moderne ist eine wichtige Voraussetzung zur Umsetzung der Washingtoner  
Prinzipien.

Teilnachlässe von einigen ehemals marktbestimmenden Berliner Galerist\*innen –  
Cassirer, Möller, Nierendorf, Thannhauser, Valentin – sind in Privatbesitz oder in  
Archiven in Zürich, Berlin, Köln oder New York erreichbar. Doch Informationen zu  
darin erwähnten Werken, Kund\*innen und Vorgängen müssen in der Regel an Ort  
und Stelle recherchiert werden. Wie reagieren die Archive darauf?

10:30 Einführung in die Sektion Quellen / Moderation –  
Laurie A. Stein, Senior Advisor, Smithsonian Institution, Washington, D.C.

Das Archiv der Galerien Thannhauser –  
Prof. Dr. Günter Herzog, Leiter des Zentralarchivs für deutsche und internationale  
Kunstmarktforschung e.V. (ZADIK), Köln

Kaffeepause

Spuren des Kunsthandels im Museumsarchiv –  
Dr. Petra Winter, Leiterin des Zentralarchivs, Staatliche Museen zu Berlin –  
Preußischer Kulturbesitz

Sammler\*innen im Spiegel der Archive –  
Christina Feilchenfeldt, Paul-Cassirer-Archiv & Walter-Feilchenfeldt-Archiv, Zürich

Diskussion

12:30 Mittagspause



## Forschung

Wie lässt sich Wissen zum Kunsthandel auch außerhalb bekannter Archive erschließen, wo fließt dieses Wissen hin und wie wird es nutzbar? Projekte und Strategien:

14:00 Einführung in die Sektion Forschung / Moderation –  
Laurie A. Stein, Senior Advisor, Smithsonian Institution, Washington, D.C.

Recherchen zur Galerie Otto von der Heyde, Berlin –  
Wiebke Hölzer M.A., Technische Universität Berlin

Die Tätigkeit Viktor Wallersteins als Kunsthändler im Spiegel des Dono Masciotta –  
Elisabeth Heider M.A., München

Kaffeepause

Recherchen zu Rudolf Probst und der Galerie Neue Kunst Fides, Dresden –  
Dr. Christmut Präger, Heidelberg

Kunsthandelsforschung im Museum. Projekte zu den Galerien Dr. Wilhelm August  
Luz, Berlin, und Abels, Köln –  
Dr. Hans-Jürgen Lechtreck, stellvertretender Direktor des Museums Folkwang, Essen

Diskussion

Kaffeepause

## Perspektiven

Die strukturierte Erforschung des Handels und seiner Akteur\*innen benötigt  
kooperative Strukturen. Wie könnten sich diese Strukturen entwickeln lassen?

16:30 Einführung in die Sektion Perspektiven / Moderation –  
Dr. Sebastian Preuss, WELTKUNST, Berlin

„German Sales“. Zukünftig auch eine Quellenbasis zum Kunsthandel der  
Moderne? –  
Dr. Maria Effinger, Leiterin der Abteilung "Historische Sammlungen", der  
Abteilung "Publikationsdienste" (Elektronisches Publizieren im Open Access,  
Digitale Editionen, WWW-Redaktion) sowie Geschäftsführerin Heidelberg  
University Publishing, Universitätsbibliothek Heidelberg

Podiumsgespräch:

Dr. Maria Effinger; Dr. Christian Huemer, Leiter des Research Center der  
Österreichischen Galerie Belvedere, Wien; Prof. Dr. Gilbert Lupfer,  
Wissenschaftlicher Vorstand, Deutsches Zentrum Kulturgutverluste

Abschlussdiskussion

Empfang im Foyer der Berlinischen Galerie